

OBJEKT	Gymnasium Käthe-Kollwitz-Schule	Anlage 1
PROJEKT	Fassadenteilsanierung	
PROJEKTNR.:	K.1920.02066	

Maßnahmenbeschreibung

Die 1958/59 erstellten Schulbauten „GY Käthe-Kollwitz-Schule“ und „Gerhart-Hauptmann-Schule“ bilden eine bauliche Einheit und sind als Gruppe baulicher Anlagen gem. § 3 Abs. 3 NDSchG in die Liste der Kulturdenkmale der Landeshauptstadt Hannover aufgeführt.

Teile der dem Wetter zugewandten Westfassade des Gymnasiums Käthe-Kollwitz-Schule weisen witterungsbedingt Schäden auf.

Ziel der Fassadensanierung ist die Wiederherstellung der denkmalgeschützten Fassade aus den 1950er Jahren. Die Rekonstruktion der schlanken Fensterrahmenprofile und Fenstereinteilung inklusive der Paneelprofilierung wurde mit der Denkmalpflege abgestimmt. Geplant ist eine dauerhafte und wartungsarme Ausführung als Pfosten-Riegel-Fassade in Aluminium.

Aufgrund der Konstruktion einer Pfosten-Riegel-Fassade können die Profilbreiten der Ursprungs konstruktion in gleichen Abmessungen (Breite und Tiefe) denkmalgerecht wiedergestellt werden.

Auch die Innenansicht kann somit analog zur Außenansicht hergestellt werden und wirkt dadurch deutlich klarer und ruhiger als eine Ausführung aus zusammengesetzten Fensterelementen.

Um eine gute Durchlüftung der Klassenräume zu gewährleisten, sollen zudem in den Hauptlüftungsflügel (jeweils einer pro Fensterelement) Fensterfalzlüfter eingesetzt werden.